

RAHMENPROGRAMM

Beschaffenheit des Himmels Altarmalerei am Mittelrhein vom 13. bis 16. Jahrhundert

24. April bis 22. Juli 2018

Öffentliche Themenführungen

Alle Führungen kostenfrei (lediglich Sonderausstellungseintritt), max. 25 Teilnehmer pro Führung, Teilnahmekarten am Veranstaltungstag an der Museumskasse

Mittwoch
25.4., 18.30 Uhr
mit Almut Rüllmann, M. A.

Freitag
18.5., 11.00 Uhr
mit Dr. Thomas Foerster

Sonntag
27.5., 11.30 Uhr
mit Almut Rüllmann, M. A.

Freitag
15.6., 11.00 Uhr
mit Dr. Thomas Foerster

Mittwoch
4.7., 18.30 Uhr
mit Carien Walter

Sonntag
22.7., 11.30 Uhr
mit Carien Walter

Vorträge

Mittwoch 9.5., 18.30 Uhr

»Der Wolfskehler Altar«

von Dr. des. Hilja Droste, Johann Wolfgang von Goethe-Universität Frankfurt am Main

Mittwoch 11.7., 18:30 Uhr

»Der Nieder-Erlenbacher Altar und weitere Werke von Nikolaus Schit, einem
Zeitgenossen Albrecht Dürers«

von Dr. Michaela Schedl, Johann Wolfgang von Goethe-Universität Frankfurt am Main

Museumskolleg für kunst- und kulturgeschichtliche interessierte Erwachsene

Freitag 4.5.

16.00 – 17.30 Uhr

»Altarmalerei am Mittelrhein – Formen, Funktionen, Kontexte«

mit Dr. Anna Eifert und Dr. Thomas Foerster

Freitag 18.5.

16.00 – 17.30Uhr

»Fallstudie Wormser Tafeln: Kunstgeschichte und Kunsttechnologie«

mit Dr. Anna Eifert, Dr. Thomas Foerster und Dipl. Rest. Susanne Voigt

Freitag 1.6.

16.00 – 17.30 Uhr

»Werkgruppen, Malerwerkstätten und Meister«

mit Dr. Anna Eifert und Dr. Thomas Foerster

Freitag 29.6.

16.00 – 17.30 Uhr

»Fallstudie Großer Friedberger Altar: die Erforschung des Kunst- und
Technologietransfers in Hessen und am Mittelrhein«

mit Dr. Anna Eifert, Dr. Thomas Foerster und Christine Weber, M. A.

Leitung: Dr. Anna Eifert

max. 15 Teilnehmer

Kostenbeitrag für ein Kolleg mit 4 Terminen: 48 Euro pro Person

Paare und Familien: erster Teilnehmer zahlt vollen Preis, jeder weitere die Hälfte

Studierende, Arbeitsuchende gegen Nachweis zahlen die Hälfte der Kursgebühren

Weitere Informationen s. Ausstellungsfolder

Workshop

»Kleine Einführung in die Technik des Vergoldens«

Vergolden mit Blattgold

Sonntag 29.4.2018, 11.00 – 17.00 Uhr

Im Rahmen des eintägigen Kurses wird die grundlegende Technik der Ölvergoldung Schritt für Schritt erlernt. Jeder Teilnehmer nimmt als Ergebnis ein selbst vergoldetes Werkstück mit nach Hause. Es können auch eigene kleine Gegenstände, z. B. aus Holz, zum Vergolden mitgebracht werden. Die nötigen Werkzeuge werden gestellt. Das benötigte Blattgold erwirbt man vor Ort.

Leitung: Renate-Charlotte Hoffmann, M. A. (Vergoldermeisterin)

Kosten: 50 Euro zzgl. 25 Euro für das Büchlein »Blattgold«

max. 6 Teilnehmer

Anmeldung und Beratung: T06151 1657-111 oder vermittlung@hlmd.de

Buchung von Gruppen- und Individualführungen

Kosten: eine Führung 60 Euro zzgl. Eintritt; fremdsprachig 70 Euro zzgl. Eintritt

Anmeldung mindestens zwei Wochen vor dem geplanten Museumsbesuch.

Servicetelefon: T 06151 1657-111 (Dienstag und Freitag 10.00 – 12.00 Uhr,

Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr) oder E-Mail: vermittlung@hlmd.de

Pressekontakt:

Yvonne Mielatz

Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hessisches Landesmuseum Darmstadt

Friedensplatz 1

64283 Darmstadt

Fon : +49 (6151) 16-57 100

E-Mail: yvonne.mielatz@hlmd.de